Aktuelles vom Immobilienmarkt in der Region Greiz & Vogtland

Mit Jan Popp Immobilien sind Sie immer gut informiert, wenn es um Häuser, Wohnungen und Grundstücksimmobilien geht!

25.03.2022 11:05

Entlastungspaket: Unterstützung vom ZIA, Enttäuschung beim BFW

Immobilienmanager: Die Immobilienverbände ZIA und BFW kommentieren das sogenannte Entlastungspaket der Bundesregierung - die Ansichten polarisieren.

„Wir unterstützen das Maßnahmenpaket der Bundesregierung. Durch die Ausrichtung der Bundesförderung auf CO2-Reduktion als Zielwert können die Klimaziele effektiver, schneller und ganz wichtig: kostengünstiger erreicht werden“, sagt **Maria Hill**, Vorsitzende des ZIA-Ausschusses Energie und Gebäudetechnik, bezüglich des Entlastungspakets des Bundes zum Umgang mit den hohen Energiekosten.

Insbesondere der verstärkte Fokus auf die Lebenszyklusbetrachtung sei ein sinnvoller Schritt. „Immer mehr Unternehmen der Immobilienwirtschaft ziehen Lebenszyklus-Betrachtungen bereits in ihre Projektplanungen mit ein – auch im Hinblick auf die Regelungen der EU-Taxonomie. Gleichwohl müssen

hierfür die Rahmenbedingungen noch vereinheitlicht und in entsprechenden Regelwerken einheitlich festgelegt werden“, so Hill weiter. „Bis die Grundlagen im Dialog mit der Immobilienbranche und der Zulieferindustrie erarbeitet werden, sollte anstatt einer gesetzlichen Pflicht die Vornahme einer Lebenszyklus-Betrachtung mit einer Förderung gewürdigt werden. Eine solche zusätzliche Förderung wäre im Sinne der Innovationsklausel des §103 GEG über die BEG sinnvoll.“

Weiterlesen … Entlastungspaket: Unterstützung vom ZIA, Enttäuschung beim BFW

18.03.2022 09:36

© Bjrn Wylezich - Fotolia.com #65326680

Bund gibt weitere Milliarden für Sanierungsförderung frei

Vergangenen Monat ist das Programm für energieeffizientes Bauen wiederaufgenommen worden. Nun werden weitere 4,67 Milliarden Euro dafür bereitgestellt.

Das im Februar wieder gestartete KfW-Programm zur Förderung energetischer Gebäudesanierung wird so stark nachgefragt, dass der Bund weitere Finanzmittel nachlegt. Der Haushaltsausschuss des Bundestages gab dazu 4,76 Milliarden Euro frei, wie Teilnehmer der Nachrichtenagentur dpa bestätigten. Davon seien 1,02 Milliarden Euro für 2023 vorgesehen. Zuvor hatte das RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) darüber berichtet. Die nötige Zustimmung des Bundesfinanzministeriums gilt demnach als Formsache.

Weiterlesen … Bund gibt weitere Milliarden für Sanierungsförderung frei